



Hans-Gross-Preis

für herausragende Verdienste um die Kriminalistik

Der BDK Brandenburg vergibt den „Hans-Gross-Preis für herausragende Verdienste um die Kriminalistik“, benannt nach dem Begründer der Kriminalistik als Wissenschaft sowie hervorragenden Kriminologen und Strafrechtler, Professor Hans Gross (1847-1915), Karl-Franzens-Universität Graz, Österreich. Mit diesem Preis ehrt der BDK Brandenburg Persönlichkeiten für ihre Verdienste um die Förderung der Verbrechensbekämpfung, der Kriminalpolizei und der Kriminalwissenschaften.

Der Preis wurde 2009 gestiftet und aller zwei Jahre unter Beteiligung von Vertretern der Karl-Franzens-Universität Graz, an der unser Namenspatron gewirkt hat und des dortigen Hans-Gross-Kriminalmuseums sowie weiterer Persönlichkeiten mit Bezug zu Hans Gross verliehen.



**Bund Deutscher
Kriminalbeamter (BDK)**
Landesverband Brandenburg

Landesgeschäftsstelle:
Goepelstr. 90, 15234 Frankfurt (Oder)

Telefon: 0 335 - 60 68 88 83
Fax: 0 335 - 680 39 48
E-Mail: vorstand.brandenburg@bdk.de
www.bdk.de/lv/brandenburg

Bund
Deutscher
Kriminalbeamter
Landesverband
Brandenburg

www.bdk.de



Preisträger

des
„Hans-Gross-
Preises für
herausragende
Verdienste
um die
Kriminalistik“

2009 - 2015



Preisträger 2009

Dr. jur. Erardo C. Rautenberg

Der 1953 geborene Jurist und Staatsanwalt wurde 1996 Generalstaatsanwalt des Landes Brandenburg und ist seit 2007 der dienstälteste Amtsinhaber Deutschlands. In diesem Amte hat er sich stets als hervorragender Sachwalter der Kriminalistik und Unterstützer einer professionellen Strafverfolgung sowie dafür optimal ausgebildeten und ausgestatteten Kriminalpolizei eingesetzt.



Preisträger 2011

Prof. Dr. sc. jur. Rolf Ackermann

Der 1934 geborene Kriminalist, Hochschullehrer und Wissenschaftler hat sich in seiner 48jährigen Berufslaufbahn als Kriminalpraktiker, Wissenschaftler und Dozent, zuletzt als Vizepräsident der Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg, mit unzähligen Fachbeiträgen und kriminalistischen Veröffentlichungen seit nunmehr fast 60 Jahren um die Kriminalistik und die Kriminalpolizei verdient gemacht.



Preisträger 2013

*Verleihung des „Hans-Gross-Preises“
des BDK-Landesverbandes Brandenburg
an den Kriminalisten, Wissenschaftler
und Hochschullehrer*

Prof. Dr. jur. habil. Armin Forker

Der 1931 geborene Jurist, Kriminalist und Hochschullehrer hat sich in seiner 50jährigen Laufbahn als Hochschullehrer sowie als Publizist auf kriminalistischem Gebiet, insbesondere Historischen Kriminalistik einen Namen gemacht und war als Professor für Kriminalistik an den Universitäten Leipzig, Berlin und Jena stets ein Verfechter der universitären in die Rechtswissenschaft involvierten kriminalwissenschaftlichen eigenständigen Disziplin.



Preisträger 2015

*Verleihung des „Hans-Gross-Preises“
des BDK-Landesverbandes Brandenburg
an den Wissenschaftler, Medizinalrat
und Rechtsmediziner*

MR Dr. med. Wolfgang Mattig

Der 1944 geborene Mediziner hat seine berufliche Laufbahn seit seiner ersten Obduktion 1984 ganz in den Dienst der Gerichtsmedizin gestellt. Als Direktor des Brandenburgischen Landesinstituts für Rechtsmedizin in Potsdam stand er von 1991 bis zum Eintritt in den Ruhestand 2009 an der Spitze des Instituts. Die professionelle Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei im Dienste der Verbrechensbekämpfung war ihm dabei stets ein besonderes Anliegen.